



Niederschrift

über die Sitzung

des Jugendhilfeausschusses

am 06.07.2022

Anwesend

- Vorsitz

Taschinski, Raoul

- Mitglieder

Bauer-Bertram, Natascha

Behringer, Andreas

Bub, Kerstin

Jaensch, Ruth

Lensch, Eckart, Dr.

Sayer, Leonie

Schneiß, Jana (ab 16:15 Uhr)

Siebner, Claudia

Boos-Waidosch, Marita (Vertretung für Ellen Kubica)

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Engelberty, Klaus

Kurz, Michael

Schnörr, Wolfgang

Winterholler, Lukas

Darmstadt, Thorsten (Vertretung für Sophia Plum-Burns)

- beratende Mitglieder

Egler, Nora

Elsen, Michael

Hansen, Marcus

Opalka, Juliane

Piel, Viktor (16:10 Uhr - 17:35 Uhr)

Vasquez-Caicedo Le Roux, Gloria

von der Weiden, Gabriele, Dr.

Jacobsen-Vollmer, Olaf (Vertretung für Pfr. Matthias Braun)

Tariq, Schlera (Vertretung für Judith Eberhardt)

- Schriftführung

Wild, Noemi

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Ehmann, MdL, Fabian
Kubica, Ellen
Mehler, Kurt
Sieling, Karsten

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Barclay, Setna C.
Plum-Burns, Sophia
Schuster, Regine

- beratende Mitglieder

Braun, Matthias
Dumno, Nicole
Eberhardt, Judith
Fülber, Regina
Kischner, Anna
Krück-Weißmüller, Michael
Meurer, Gerold
Pfeffer, Stefanie
Quick, Bernd
Weickart, Eva

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 232.000 € für die Ausstattung der neuen Büroräume des Amtes für Jugend und Familie wegen des Umzugs in den Bonifaziusturm B
2. Kindertagesstättenbedarfsplan 2022
3. Einkaufszentrum (EKZ) Mainz-Lerchenberg
4. Fortschreibung der Konzeption "Sozialraumbudget" nach dem Kita-Zukunftsgesetz Rheinland-Pfalz
5. Aktuelle Personalsituation ASD - mündlicher Bericht
6. Kinder- und Jugendbeteiligung in Mainz - mündlicher Bericht
 - 6.1. gem. Antrag: Jugendbeteiligungskonzept für Mainz einführen und umsetzen! (Stadtjugendring e.V., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, DIE LINKE) - Neue Fassung
7. Jugend spricht für sich (ca. 17:00 Uhr)
8. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 18.05.2022 und 24.05.2022
9. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 16:05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt der Jugendhilfeausschuss mit der erforderlichen Mehrheit gemäß § 34 Abs. 7 GemO die Aufnahme des TOP 6.1 "Jugendbeteiligungskonzept für Mainz einführen und umsetzen!, Vorlage 1005/2022/1."

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 232.000 € für die Ausstattung der neuen Büroräume des Amtes für Jugend und Familie wegen des Umzugs in den Bonifaziusturm B**
Vorlage: 0594/2022

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für den Umzug in den Bonifaziusturm B des Amtes für Jugend und Familie zur Kenntnis.

Punkt 2 **Kindertagesstättenbedarfsplan 2022**
Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes mit einer Prognose bis 2026
Vorlage: 0825/2022

Die Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes wird einstimmig angenommen.

Punkt 3 **Einkaufszentrum (EKZ) Mainz-Lerchenberg**
hier: - Beschluss des Gestaltungshandbuches zur äußeren Gestaltung baulicher Anlagen
- Beschluss der Förderrichtlinie zur Förderung privater Instandsetzungsmaßnahmen
- Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln in Höhe von 200.000 € im Rahmen des Städtebauförderprogramms "Soziale Stadt – Sozialer Zusammenhalt"
Vorlage: 0824/2022

Der Jugendhilfeausschuss nimmt das Gestaltungshandbuch Einkaufszentrum Mainz-Lerchenberg, die Förderrichtlinie zur Förderung privater Instandsetzungsmaßnahmen sowie die Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel in Höhe von 200.000 € im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt – Sozialer Zusammenhalt“ zur Kenntnis.

Punkt 4 **Fortschreibung der Konzeption "Sozialraumbudget" nach dem Kita-Zukunftsgesetz Rheinland-Pfalz**
Vorlage: 0873/2022

Herr Dr. Lensch führt aus, dass die vorliegende Konzeption zur Umsetzung des Sozialraumbudgets lediglich fortgeschrieben werde. Die Kernfrage sei hierbei, wie die Budgetmittel gerecht und konzeptgeleitet eingesetzt werden können.

Durch Herrn Cartus, Jugendhilfeplanung, Amt für soziale Leistungen, wird die Fortschreibung der Konzeption "Sozialraumbudget" vorgestellt. Er verweist dabei insbesondere auf wesentliche Änderungen im Zuge der Gesetzesnovellierung, wie beispielsweise die Kitapersonalbemessung. Mithilfe von Situationsberichten der Mainzer Kitas, sowie anhand sozialer Daten des Stadtteils, habe man entsprechende Indikatoren zur Bedarfsermittlung gebildet.

Herr Cartus kündigt an, dass nach den Sommerferien eine Info-Veranstaltung mit allen Kitas geplant sei.

Mehrere Ausschussmitglieder begrüßen die Vorlage und bedanken sich.

Die Rückfrage eines Ausschussmitglieds wird von Herrn Dr. Lensch beantwortet.

Die Fortschreibung der Konzeption "Sozialraumbudget" nach dem Kita-Zukunftsgesetz Rheinland-Pfalz wird daraufhin von den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses einstimmig beschlossen.

Punkt 5 **Aktuelle Personalsituation ASD - mündlicher Bericht**

Frau Opalka führt aus, dass der Fachkräftemangel im Bereich der Sozialen Arbeit kein Problem des ASD der Landeshauptstadt Mainz sei, sondern eine bundesweite Herausforderung.

Frau Scherhag, Abteilungsleiterin der Abteilung "Allgemeiner Sozialer Dienst und besondere soziale Dienste" stellt mittels einer Power-Point-Präsentation vor, wie der ASD in der Organisation des Amtes für Jugend und Familie eingebettet ist und welche Aufgaben der ASD wahrnimmt. Weiterhin werden die Besonderheiten des ASD Mainz genannt, wie die Freistellung der Teamleitungen, die Implementierung von Teamsekretariaten und einer Servicestelle.

Die aktuelle Personalsituation stellt sich nach Angabe von Frau Scherhag wie folgt dar: Die Sachgebietsleitung sowie alle Teamleitungen seien besetzt, von den 37 Vollzeitäquivalenten der Sozialarbeiter:innen seien derzeit 21 besetzt. Von diesen 16 vakanten Stellen seien sechs gerade im Besetzungs- und fünf im Bewerbungsverfahren.

Anhand zweier Beispiele werden unterstützende Maßnahmen erläutert.

Die Rückfragen der Ausschussmitglieder werden im Anschluss durch Frau Scherhag beantwortet.

Punkt 6 Kinder- und Jugendbeteiligung in Mainz - mündlicher Bericht

Die Koordinatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung in Mainz, Frau Katharina Bertz, stellt anhand einer Grafik das erarbeitete Jugendbeteiligungskonzept vor.

Das neue Modell sei mit der „Steuerungsgruppe Jugendbeteiligung“ des JHA und Fachkräften erarbeitet worden.

Kern des Konzeptes sei die Etablierung einer Jugendkonferenz, welche einmal jährlich tagen soll. In diesem Jahr ist diese für den 25.11.22 im Bürgerhaus Hechtsheim geplant. Darüber hinaus sei ein dauerhaftes Jugendgremium aus rein freiwillig Teilnehmenden geplant.

Einige Ausschussmitglieder befürworten die Konzeption ausdrücklich und bedanken sich.

Die Rückfragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder werden von Frau Bertz beantwortet.

Punkt 6.1 gem. Antrag: Jugendbeteiligungskonzept für Mainz einführen und umsetzen! (Stadtjugendring e.V., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, DIE LINKE) - Neue Fassung **Vorlage: 1005/2022/1**

Die Antragstellenden führen aus, dass der Antrag ein wichtiger Baustein der Bürger:innenbeteiligung sei und zur demokratischen Teilhabe beitrage. Mehrere Ausschussmitglieder bedanken sich und loben die gute Vorlage.

Der Antrag „Jugendbeteiligungskonzept für Mainz einführen und umsetzen“ wird von den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses einstimmig beschlossen.

Punkt 7 Jugend spricht für sich (ca. 17:00 Uhr)

In der Sitzung tragen keine Jugendlichen ein Anliegen vor und es sind auch im Vorfeld keine Meldungen eingegangen.

Bezugnehmend auf die letzte Sitzung des JHA und den Brief der Grundschule Leibnizschule, berichtet Herr Hansen, dass der Jungentag am 24.06.22 mit rund 60 Jungen erfolgreich stattgefunden habe.

Punkt 8 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 18.05.2022 und 24.05.2022

Die Niederschriften des Jugendhilfeausschusses vom 18.05.2022 und 24.05.2022 werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 9 **Mitteilungen und Verschiedenes**

9.1 Katzenberg-Treff

Herr Dr. Lensch verweist auf die Pressemeldung der Stadt vom 20.06.22 und teilt mit, dass die Stadt die Finanzierung für die Träger der Gemeinwesenarbeit in Mainz erhöht habe und so auch der Fortbestand des Katzenberg-Treffs gesichert werden konnte.

Herr Dr. Lensch teilt außerdem mit, dass am 15.07.22 das Sommerfest des Katzenberg-Treffs stattfindet.

9.2 Ferienkarte

Herr Hansen verkündet, dass am 11.07.22 der Verkauf der diesjährigen Ferienkarte startet. Neu in diesem Jahr sei die Möglichkeit, im Monat August zur Ferienkarte kostenlos das 9-Euro-Ticket zu erhalten.

Darüber hinaus habe man bereits die Gemeinschaftsunterkünfte informiert und auch hier Werbung für die Mainzer Ferienkarte gemacht. Nach Rückfragen von den Mitgliedern des Ausschusses stellt Herr Hansen klar, dass die Ferienkarte von allen geflüchteten Familien in Mainz erworben werden kann.

Die **nächste Sitzung** des Jugendhilfeausschusses findet am **06.09.2022** statt.

Ende der Sitzung: 17:40 Uhr

gez.

.....

Raul Taschinski

Vors. des Jugendhilfeausschusses

gez.

.....

Dr. Eckart Lensch

Beigeordneter

gez.

.....

Noemi Wild

Schriftführung